

## AMA-Marketing ordnet Videoüberwachung in Schlachthof an

Seit Jahresbeginn arbeitet die AMA-Marketing verstärkt am Einsatz digitaler Tools in ihrem Kontrollwesen. Nun geht sie in die Umsetzung und veranlasst eine Videoüberwachung bei dem steirischen Geflügel-Schlachtbetrieb zu installieren.



*In der Kohlendioxid-Anlage ersticken die Hühner und sollen das Bewusstsein verlieren. (©VGT)*

Die AMA-Marketing hat bereits Anfang des Jahres angekündigt, das Kontrollsystem durch den Einsatz von Digitalisierungsmaßnahmen weiter zu verbessern. Das geschieht nun in dem Schlachtbetrieb, der seit Anfang der **Woche in der Öffentlichkeit** steht. Der Betrieb hat von nun an besonders tierschutzrelevante Bereiche der Geflügelschlachtung mit Videoaufzeichnungen zu überwachen.

Mit der Einführung einer kameragestützten Überwachung wird mehr Transparenz während des Schlachtvorgangs erreicht. Die tierschutzrelevanten Videoaufzeichnungen sind regelmäßig von Fachleuten auszuwerten. Das hat zum einen präventive Wirkung. Andererseits ermöglicht es im Falle von Fehlverhalten schnelleres Eingreifen.

## **Stärkung des Tierschutzbeauftragten**

Als weitere Verbesserungsmaßnahme wird im Rahmen des AMA-Gütesiegelprogramms die Position des Tierschutzbeauftragten im Schlachtbetrieb gestärkt und weiter ausgebaut. Der Tierschutzbeauftragte hat ein Team zu bilden, welches ihm fachlich unterstellt und das für die laufende Sicherstellung der Einhaltung von Tierschutzmaßnahmen verantwortlich ist.

## **Gemeinsame Weiterentwicklung der Kontrollsysteme durch Digitalisierung**

Das AMA-Gütesiegel-Kontrollsystem bei Schlachthöfen baut auf das amtliche Tierärztesystem auf. Die AMA-Marketing bietet den Behörden die gemeinsame Weiterentwicklung der Kontrollsysteme durch verstärkte Einbeziehung der Digitalisierung an. Denn die AMA-Marketing ist überzeugt, dass es insgesamt mehr Bewusstsein für den richtigen Umgang mit Nutztieren und den Wert von Lebensmitteln braucht. Es muss wieder mehr Wertschätzung für Tiere und tierische Lebensmittel in allen Bereichen geschaffen werden – von der Tierhaltung, über den Transport bis hin zur Schlachtung, aber auch im Handel und bei den Konsumenten. Alle sind aufgerufen, dazu beizutragen. Um mehr Transparenz und mehr Vertrauen zu schaffen, wird die AMA-Marketing auch weiterhin intensiv daran arbeiten die Kontrollsysteme weiterentwickeln und dafür auch konsequent Digitalisierung und weitere neue Technologien zu nützen.

## **Petition für Schlachthof-Reform**

Der Skandal rund um die bestialischen Praktiken im Schlachthof zieht nicht nur medial die **Runden**, sondern ist auch ein großer Imageschaden für die gesamte Branche. Sicherlich ist es nur die Spitze des Eisberges, eines der wenigen schwarzen Schafe der österreichischen Betriebe. Dennoch wäre es im Sinne der Transparenz und der Imagebildung vielleicht wichtig, das ganze Schlachthofsystem einer umfassenden Reform zu unterziehen. Der VGT hat hierzu eine **Petition** ins Leben gerufen: Tierqual stoppen – Schlachthof-System umfassend reformieren!

```
{"ajaxEndpoint":"https://fleischundco.at/wp-admin/admin-ajax.php?action=totalpoll","behaviours":{"ajax":true,"scrollUp":true,"async":false},"effects":{"transition":"fade","duration":"500"},"i18n":{"Previous":"Zur\u00f6cck","Next":"Weiter","of":"von","Something went wrong! Please try again.":"Etwas ist schief gelaufen! Bitte versuchen Sie es erneut."}}
```

Diese Umfrage ist beendet (seit 2 Jahre).

Haben Sie noch Vertrauen in das AMA-Gütesiegel?

Ja

63.66%

Nein

34.22%

Ich weiß nicht

2.12%

Wie stehen ihre Kunden zum AMA-Gütesiegel?

Für meine Kunden ist das AMA-Gütesiegel nach wie vor ein Qualitätsmerkmal

63.26%

Für meine Kunden ist das AMA-Gütesiegel nichts wert

18.83%

Meine Kunden verlangen immer weniger danach ... jeder Skandal lässt mehr zweifeln

17.90%

Hat das AMA Gütesiegel noch eine Zukunft?

Ja

61.27%

Nein

20.95%

Ich weiß nicht

11.41%

Im Moment gibt es nichts Besseres

6.37%

**Besuchen Sie uns auf: [fleischundco.at](http://fleischundco.at)**